

Die fabelhafte Reise der

MARONA

A FILM BY
ANCA DAMIAN



Aparte Film, Sacrebleu Productions und Minds Meet
präsentieren

Die fabelhafte Reise der
MARONA

EIN FILM VON ANCA DAMIAN

- 1h32 -

- Langspielfilm -

- Rumänien, Frankreich, Belgien -

KONTAKT



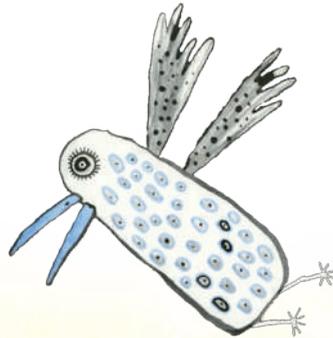
+49 30 67518050

ciszewski@luftkindfilmverleih.net



KURZE SYNOPSIS

Maronas ergreifende Geschichte von überwältigender visueller Schönheit ist ein Wunder an Originalität und Zärtlichkeit. Unsere Heldin ist ein Halbblut-Labrador, der tiefe Spuren in den Leben der Menschen, denen sie begegnet, hinterlässt. Rund um den Globus vielfach ausgezeichnet, begeistert der Film mit der berührenden Geschichte einer Hündin und einem Feuerwerk an bunten, visuellen Ideen. Die Poesie der Sprache, die Fantasie und der Humor vereinen sich zu einem einzigartigen und eigenwilligen Meisterwerk, bei dem alle Sinne angeregt und die widersprüchliche Schönheit des Lebens gefeiert werden. Dank Maronas unermüdlichen Einfühlungsvermögens wird ihr Leben zu einer Lektion der Liebe.



LANGE SYNOPSIS

Marona wird geboren als Tochter einer argentinischen Dogge von edler Herkunft, stolz und rassistisch, und einer schönen Mischlingshündin. Sie ist die jüngste, **Neun** wie die Besitzerin ihrer Mutter sie 'nennt'. Bald nach ihrer Geburt wird die kleine Hündin mit der herzförmigen Nase von ihrer Familie getrennt und gerät, nachdem der eigene Vater sie ablehnt, an Manole, einen Akrobaten, welcher der Welpin ihren ersten richtigen Namen gibt: **Ana**. Die kleine Hündin widmet dem Künstler ihre ganze Liebe und Aufmerksamkeit, während sie miteinander Momente des Glücks kreieren und teilen. Als Manole ein großer Vertrag mit einer "Hunde verboten"-Klausel angeboten wird, beschließt sie schließlich, wegzulaufen, um nicht für sein Unglück verantwortlich zu sein.

Einsam wandert sie durch die Straßen und wird von Istvan, einem Ingenieur, der sie auf den Namen Sara tauft, in einem Abfallhaufen gefunden. Nachdem er mit ihr auf der Baustelle, auf welcher er arbeitet, eine herzerwärmende Zeit verbringt, hängt Istvan mehr und mehr an der kleinen Hündin und beschließt, sie nach der Fertigstellung des Gebäudes zu seiner Mutter zu geben. Während die alte Dame zwischen den Stimmungen balanciert, verletzt sie die Hündin aus Versehen, nachdem sie von unkontrollierbaren Schmerzen ergriffen wird, sodass Sara schließlich von Istvan und seiner Frau adoptiert wird. Madalina, Istvans Frau, für die der Hund eher eine Laune ist, versucht, Marona wie eine Salzsäule zu dressieren. Die Hündin erweist sich jedoch als nicht so gehorsam wie erwünscht, und so versucht Madalina sie nach und nach, loszuwerden; glücklicherweise gelingt es Sara, den Hundefängern zu entkommen und wegzulaufen.

In einem Park stößt sie auf Solange, ein kleines Mädchen, das ihr den Namen Marona gibt. Obwohl die Mutter und der Großvater des Mädchens sie zunächst nicht akzeptieren, gelingt es Marona, die Familie mit einer bewegenden Geste des Verzichts für sich zu gewinnen. Sie wird adoptiert. Es ist an der Zeit, die Menschen so zu akzeptieren und lieben, wie sie sind: Langsam findet Marona einen (anderen) Platz in ihrem Herzen für jeden einzelnen von ihnen. Sie ist Solanges Begleiterin und Freundin, aber auch eine tröstende Präsenz, ein Ausgleich, für ihre überforderte und erschöpfte Mutter. Marona rettet sogar das Leben des Großvaters, während dieser im Park einen Herzinfarkt erleidet. Als die Jahre vergehen und Solange ein Teenager wird, verliert sie allmählich das Interesse an ihrer Hündin. Eines Tages bindet sie Marona an einen Baum fest und verspricht, sie später wieder abzuholen. Von dem Wunsch beseelt, ihr Frauchen zu beschützen, gelingt es Marona, die Leine zu lösen und ihr nachzulaufen. Als Solange ein Auto gefährlich nahe kommt, drückt Marona, nur auf ihre Courage hörend, ihr Frauchen aus dem Weg, um an ihrer Stelle überfahren zu werden. Sie spürt, wie sie das Leben verlässt, und als sie das Sterben lernt, denkt sie an ihre Geschichte und all die Menschen zurück, die sie bedingungslos liebte.

Das Leben einer Hündin...





DIRECTORS STATEMENT

Der Film erzählt die Geschichte von Marona, einer kleinen, liebenswerten Hündin, die von einem Haushalt zum nächsten wandelt und uns dabei auf eine spannende und wunderbare Reise durchs Leben mitnimmt.

Als ich die Idee hatte, diesen Film zu machen, hatte ich das Gefühl, dass ich unter dem Deckmantel einer 'familienfreundlichen Geschichte' einen tieferen Sinn finden könnte, einen, der für die heutige alltägliche Realität wesentlich (aber auch unsichtbar) ist. In diesem Sinne gab mir die Verwendung von Animation die Freiheit, einen einzigartigen Raum des Vertrauens und der Phantasie zu schaffen. Hier habe ich das Gefühl, auf spielerische Art und Weise die Perspektive des Publikums beeinflussen zu können. Die Dinge mit den Augen eines Hundes zu sehen, ist so, als würde man den Menschen einen Spiegel der Wahrheit vorhalten, eine Wahrheit, die man nicht mehr leugnen kann. Für mich ist dieser Film wie ein modernes Märchen.

Das Schicksal von Marona ist sowohl einfach als auch wesentlich, individuell und universell. Lebt in der Gegenwart; genießt die kleine Dinge; formt tiefe Bindungen zu anderen - das sind die 'Lektionen des Glücks' der Hündin für den Menschen. Das Lied, das wir am Ende hören, buchstabiert diese Botschaft:



***"Glück ist ein kleines Etwas
Fast nichts,
Ein Näpfchen Milch
Eine große, nasse Zunge
Ein Nickerchen
Ein Platz, an dem man seinen
Knochen verbuddeln kann
Eine Hand
Ein Lächeln"***

Die Liebe und der Tod sind die grundlegenden Motive, die all meine Filme verbinden. **Die Fabelhafte Reise der Marona** verkörpert diese Themen auf eine sehr persönliche, feinfühlig und aufschlussreiche Weise. Ich finde mich in Marona und in all ihren Besitzern wieder: Manole, der einsame, melancholische Akrobat, der verzweifelt nach der Poesie des Lebens sucht; Istvan, der sanfte, aber unbeholfene und gefühlsbetonte Baumeister; Solange, halb Prinzessin und halb Wanderin, manchmal vollkommen einfühlsam, manchmal rein egoistisch. Die Figuren entsprechen Maronas verschiedenen Altersstufen - Kindheit, Jugend und Reife - auf die gleiche Weise, wie sich unsere Selbstwahrnehmung ändert, während wir uns durchs Leben bewegen. Ich habe alle Nebenfiguren geliebt und versucht, jene Bipolarität zu finden, die in jedem einzelnen Menschen existiert - wir alle sind gleichzeitig gut und schlecht. Ich wechselte zwischen Humor und Gefühl und versuchte, alle Figuren liebenswert und komplex zu machen.

Die Geschichte bot mir auch die Gelegenheit, neue filmische Ausdrucksmöglichkeiten zu erforschen. Mein Ziel war es, dem Publikum eine einzigartige, visuelle Erfahrung zu bieten: Sowohl die Schönheit von Kunst und Handwerk als auch das Konzept des subjektiven Raums. Auf diese Weise definiert jede Figur ihr eigenes Gebiet: Jede hat ihr eigenes kleines Territorium, das mit ihrer eigenen Persönlichkeit verbunden ist. Keine dieser Inseln steht in kompletter Harmonie mit einer anderen, aber sie bilden eine gewisse familiäre Verbindung. Manoles Haus und seine Umgebung sind völlig subjektive, von Kinderträumen inspirierte, der Poesie entnommene Räume, in denen alles passieren kann. Istvans Wohnung hingegen unterliegt strengen Regeln, wie jenen, denen wir uns in der Adoleszenz unterwerfen müssen, wenn wir unseren Platz nicht finden können und uns nicht verstanden fühlen. Zwischen Manole und Istvan können wir die Wohnung von Solange finden, wo die Faustregel gilt: AKZEPTIERE DIE DINGE, WIE SIE SIND.

Der Film ist fesselnd und unterhaltsam, irgendwo an der Schnittstelle zwischen bildender Kunst und Musik. Wenn wir lachen und weinen, fühlen wir endlich, bedingungslos, die Liebe und Zärtlichkeit, nach der sich alle sehnen...

Anca Damian



ANCA DAMIAN

Anca Damian studierte an der Akademie für Theater- und Filmkunst, wo sie ein Diplom in Kinematographie und einen Dokortitel in Kunst, Kino und Medien, erlangte. Nach ihrem Abschluss arbeitete sie als Regisseurin, Drehbuchautorin und Produzentin für mehrere Dokumentarfilme über kunstbezogene Themen sowie als Kamerafrau für zwei Langspielfilme und diverse andere Dokumentar- und Kurzfilme.

2008 drehte sie ihren ersten Langspielfilm als Regisseurin, Drehbuchautorin und Koproduzentin, **Crossing Dates/ Intalniri Incrucisate (2008)**, eine vielschichtige Geschichte, die Jay Weisseberg in Variety "keep your eyes on Anca Damian" schreiben ließ. Der Film wurde auf internationalen Filmfestivals wie Busan, Chicago, Goa, Cottbus, Göteborg und Rom ausgewählt.

Im Jahr 2012 feierte ihr zweiter Spielfilm als Regisseurin, Drehbuchautorin und Produzentin, **Crulic - The Path To Beyond / Crulic - Drumul Spre Dincolo**, einen internationalen Erfolg. Sowohl die autobiografische Erzählung als auch die experimentelle Form sicherten dem kafkaesken Animationsfilm die Gunst vieler Festivals - Locarno, Telluride, BFI London Film Festival, Annecy, Busan, New Directors/ New Films in New York u.a. 250 Festivals. Der Film erhielt mehr als 35 internationale Preise, darunter den Cristal Award in Annecy.

Ihr nächster Spielfilm im Jahr 2013, **A Very Unsettled Summer/O Vara Foarte Instabila**, ein innovativer Blick auf ein Pirandello-inspiriertes Liebesdreieck, wurde ein englischsprachiger Film mit internationaler Besetzung: Kim Bodnia, Jamie Sives und Ana Ularu. An der Koproduktion waren auch rumänische, schwedische, tschechische und britische Partner beteiligt. 2015 setzte ihr zweiter Zeichentrickfilm **Der Zauberberg/Muntele Magic** ihren visuellen Innovationsstil in Kombination mit starken Themen fort. Die Geschichte eines Don Quijote in Afghanistan ist auch der zweite Film einer Trilogie, die mit **Crulic** begann. Seine Weltpremiere feierte der Film in Annecy, seine internationale Premiere im internationalen Wettbewerb des IFF in Karlovy Vary. Insgesamt wurde er bei mehr als 60 Festivals (San Sebastian, Leipzig, Amiens und Busan) ausgewählt und gewann 11 internationale Preise. Anca Damian war auch die erste Filmemacherin, die 2016 den von Eurimages ausgeschriebenen Audentia-Preis erhielt, mit dem Frauen, die den Mut haben, Regisseurin zu werden, gewürdigt werden, sodass ihre Arbeiten eine größere Sichtbarkeit erlangen und andere Frauen so wiederum inspiriert werden, in ihre Fußstapfen zu treten.

2018 feierte ihr letzter Spielfilm ***Moon Hotel Kabul*** auf dem IFF Warschau seine Premiere, wo sie als beste Regisseurin ausgezeichnet wurde, während ihr letzter Kurzanimationsfilm ***The Call*** auf 40 internationalen Festivals, darunter Annecy, Toronto und Sundance, um die Welt reiste und fünf internationale Preise gewann.

Auf dem Internationalen Filmfestival von Madrid 2018 wurde sie mit dem Mirada International Award als "totale Schöpferin, ein wahrhaftiges Wahrzeichen und unangefochtene Inspiration für neue Filmschaffende" ausgezeichnet.





FILMOGRAPHIE (AUSWAHL) UND AWARDS

- 2008** Director, Screenwriter, co-Producer
- 2011** **"Crulic - The Path to Beyond"** - Director, Screenwriter, Producer
2011 Special Mention Don Quixote, Locarno IFF
2012 Cristal Award, Annecy IAFF
2012 Special Prize of the Human Rights Jury, Istanbul IFF
2013 Best Movie, Monstra
2013 Audience Award and Belgian Television Award, ANIMA - Brussels AFF
- 2013** **"A Very Unsettled Summer"** - Director, Screenwriter, Producer
2013 Best Director and Best Music awards, Romanian Filmmakers' Union
- 2015** **"The Magic Mountain"**- Director, Screenwriter, Producer
2015 Special Mention of the Jury, Karlovy Vary IFF
2015 Best Movie Prize, Amiens IFF
2015 Best Long Feature, Zagreb FF
2015 MDR Film Prize, Dok Leipzig
2016 Audentia Award, Istanbul IFF (offered by Eurimages)
- 2018** **"Moon Hotel Kabul"** - Director, Screenwriter, Producer
2018 Best Director Award, Warsaw IFF
2018 Mirada International Award, Madrid IFF
- 2018** **"The Call"** - Director, Screenwriter, Producer
2018 Second Prize (The Silver Pegasus), IAFF ANIMATOR
2018 Jury Special Award, CINANIMA IFCA
2019 Jury Prize in Short Film Competition, Hong Kong IFF



BRECHT EVENS - BERATER FÜRS GRAFISCHE KONZEPT & FIGURENZEICHNER

Der belgische Comiczeichner Brecht Evens wurde 1986 geboren und studierte Illustration in Saint-Lucas Gent, Belgien. Wichtige Mentoren waren seine Illustrationslehrerin Goele Dewanckel und der Comiczeichner/Comedy-Coach/Zen-Meister Randall Casaer. Sein Comic **The Wrong Place** (2009), der als Abschlussprojekt begann, markiert eine Abkehr von der eher typischen Comic-Kunst seiner früheren Bücher. Er gewann den Willy-Vandersteen-Preis des Haarlemer Comic-Festivals für den besten Graphic-Roman in niederländischer Sprache und eine Auszeichnung beim Internationalen Comic-Festival von Angoulême. Auf **The Wrong Place** folgten **The Making Of** (2011), **Der Panther** (2016), welcher auf vielen Jahresbestenlisten erschien, und die niederländische und französische Fassung von **The City of Belgium** (2018), die beim Internationalen Comic-Festival von Angoulême den Jury -Award gewann.

GINA THORSTENSEN - KÜNSTLERIN FÜR HINTERGRUNDILLUSTRATIONEN

Die bildende Künstlerin, Gina Thorstensen, wurde 1980 in Eidsvoll, Norwegen, geboren. Sie hat einen Bachelor-Abschluss in Kunst & Design und beendet derzeit ihren Master of Fine Arts in Bildender Kunst mit einem Schwerpunkt auf Film an der Norwegischen Filmhochschule.

Ihre künstlerische Erfahrung umfasst Animation und Kunst in Musikvideos wie **Principia** The Eye's Habit (2016), **Giving Me A Chance** Got ye (2012), **Bla Bla Bla Bla** Jumbo (2011) und **El Rey del Mambo y la Reina de Saba** Klaus & Kinski (2010).

Seit 2007 werden ihre Werke in Einzelausstellungen gezeigt, von denen hier **Cosmogonías**, Galeria Cromo / Barcelona Gallery Weekend (2018), **Brotan**, Galeria Cromo, Barcelona (2016) und **Parade**, Cmyk Butik & Galeri, Kopenhagen (2015) zu erwähnen sind. Sie arbeitet auch als Wandbildkünstlerin. Ihre Kunstwerke umfassen ein 25 Meter Wandgemälde im Rathaus von Barcelona (2017) und mehrere weitere im Novo Nordisk Konferenzzentrum in Kopenhagen (2015).



SARAH MAZZETTI - KÜNSTLERIN FÜR HINTERGRÜNDILLUSTRATIONEN

Sarah Mazzetti ist eine 1985 geborene italienische Illustratorin und Karikaturistin. Sie arbeitet in verschiedenen Bereichen der Illustration - von der Erstellung redaktioneller Bilder für Kunden wie The New York Times, The New Yorker, MIT Technology Review, The Guardian und viele anderen Magazinen bis hin zu Installationen und Arbeiten für kommerzielle Kunden. Ihr erster Kindercomic *I Gioielli di Elsa* erschien 2017 für Canicola Edizioni, und wurde mit den Gran Guinigi-Preis bei den Lucca Comics and Games Festival und dem Boscarato-Preis beim TCBF ausgezeichnet. Im Jahr 2019 gewann sie den sehr angesehenen Internationalen Preis für Illustration auf der Internationalen Kinderbuchmesse Bologna.

Außerdem umfasst Sarah Mazzettis Arbeit Forschung auf dem Gebiet der visuellen Kommunikation und Lehre.

PABLO PICO - KOMPONIST

Der 1983 geborene französische Komponist Pablo Pico komponierte die Musik von etwa 50 preisgekrönten Kurzfilmen und 5 Spielfilmen, darunter der Cesar-nominierte Animationsfilm *Adama* (2015) von Simon Rouby.

Als Musiker und Komponist hat Pablo Pico bereits mit dem Pianisten Alexandre Tharaud, dem Hip-Hop-Künstler Oxmo Puccino und dem Sänger Gérald Genty zusammengearbeitet. Er ist Preisträger des Awards für die beste Musik beim Festival National du Film d'Animation von Rennes (2019) und wurde zudem auf vielen internationalen Filmfestivals für seine Filmmusikkompositionen ausgezeichnet (Anima Mundi, Soundtrack Cologne, ...).





PRODUKTIONSFIRMEN

APARTE FILM

Aparte Film ist eine rumänische Filmproduktionsfirma, die 2011 mit ***Crulic - the Path to Beyond***, einem animierten Dokumentarfilm, der von Anca Damian gedreht, geschrieben und produziert wurde, an die Spitze der Branche kam. Er war ein Festival-Favorit und erhielt mehr als 35 internationale Preise, darunter den Crystal in Annecy 2012, und hatte einen weltweiten Vertrieb. Der Erfolg setzte sich 2015 mit ***The Magic Mountain*** fort, einem langen Spielfilm, der in Karl Iovay Vary, Zagreb, Leipzig, Amiens, Gijon, Ottawa ausgezeichnet wurde. Nicht zuletzt erhielt die Regisseurin für diesen Film 2016 den ersten Audentia Award von Eurimages.

Aparte will wichtige Themen und Geschichten aus künstlerischer Sicht auf provokante Art und Weise in die Aufmerksamkeit des Publikums bringen. Der Name des Unternehmens wurde gewählt, um in der Übersetzung aus dem Rumänischen auszudrücken: apart /special/unique/separately/particular, was in gewisser Weise die Filme und die Kunstkonzepte von Anca Damian definiert.

SACREBLEU PRODUCTIONS

Sacredbleu Productions wurde 1999 von Ron Dyens gegründet. Das Unternehmen verfügt über einen Katalog mit fast hundert Filmen aller Art, die auf mehr als 1500 Festivals weltweit liefen.

Im Jahr 2010 produziert Sacredbleu den Spielfilm ***Free Radicals*** unter der Regie von Pip Chodorov. Im Jahr 2016 den Film ***Long Way North*** unter der Regie von Rémi Chayé, der beim Filmfestival von Annecy mit dem Publikumspreis ausgezeichnet, von mehr als 520 000 Menschen in Frankreich gesehen und in 30 Ländern verkauft wurde.



Das Unternehmen wurde ausgezeichnet mit einer Goldenen Palme, einem Goldenen Löwen, einem Silbernen Bären und einem César sowie zwei Cristals in Annecy. Es ist Oscar-nominiert und wurde 2010 mit dem Procirep-Preis für Kurzfilmproduzenten und 2013 mit dem Procirep-Preis für den besten Produzenten für Animationsserien im Fernsehen ausgezeichnet. Im Jahr 2019 werden auch die Kurzfilme **Mr. Mare** unter der Regie von Luca Tóth (Berlin) und **L'Heure de l'Ours** unter der Regie von Agnès Patron (Cannes) sowie die Spielfilme **Aga's House** von Lendita Zeqiraj (Karlovy Vary) und **Die fabelhafte Reise der Marona** unter der Regie von Anca Damian (Annecy) in das offizielle Sortiment aufgenommen.

MINDS MEET

Minds Meet ist eine in Brüssel ansässige, unabhängige Produktionsfirma. Wir haben uns auf die Produktion und Koproduktion von europäischen Spiel- und Dokumentarfilmen spezialisiert. Unsere Filme sind für internationale Festivals wie Cannes, Berlin, Venedig und Toronto und viele weitere ausgewählt worden. Unsere künstlerischen LeiterInnen, Caroline Strubbe, Bas Devos und Gust Van den Berghe, haben die ganze Welt bereist, um ihre Filme vorzustellen. Aber da wir uns der "Texas Sharp Shooter Fallacy" sehr wohl bewusst sind, ist Minds Meet an jedem Fehler, den wir machen, Schuld. Und wir sind stolz auf alle von ihnen.







**MIT DEN
FRANZÖSISCHEN
STIMMEN VON**

<i>Marona</i>	LIZZIE BROCHERE
<i>Manole</i>	BRUNO SALOMONE
<i>Istvan</i>	THIERRY HANCISSE
<i>Medeea</i>	NATHALIE BOUTEFU
<i>Little Solange</i>	SHYRELLE MAI YVART
<i>Teenage Solange</i>	MAÏRA SCHMITT

KÜNSTLERISCHE UND TECHNISCHE LISTE

A film by ANCA DAMIAN
Original script by ANGHEL DAMIAN
After an idea of ANCA DAMIAN
Graphic concept consultant
& Character designer BRECHT EVENS
Background artists GINA THORSTENSEN, SARAH MAZZETTI
Original music PABLO PICO
Lead animators DAN PANAITESCU, HEFANG WEI, LOÏC ESPUCHE, CHLOÉ ROUX
Animators Marona CLAUDIA ILEA, MARJORIE CAUP, MATHIEU LABEYE,
Chief sound editor CLÉMENT BADIN
Sound Editors REGIS DIEBOLD, MATHIEU Z'GRAGGEN
Sound mixer LIONEL GUENOUN
Producers ANCA DAMIAN, RON DYENS, TOMAS LEYERS
With the support of EURIMAGES, ROMANIAN FILM CENTER
Creative Europe Programme MEDIA de l'Union Européene

With the participation of L'AIDE AUX CINÉMAS DU MONDE,
CENTRE NATIONAL DU CINÉMA ET DE L'IMAGE ANIMÉE, L'INSTITUT FRANCAIS

With the support of CNC (Création Visuelle et Sonore Numérique), LA RÉGION PROVENCE-ALPES-CÔTE
D'AZUR in partnership with the CNC, LA REGION NOUVELLE-AQUITAINE in partnership
with the CNC, STRASBOURG EUROMETROPOLE ET DE LA REGION GRAND EST in
partnership with the CNC, LA SACEM

With the support of FLANDERS AUDIOVISUAL FUND (VAF), TAXSHELTER.BE, SHELTERPROD, ING, THE
TAX SHELTER INCENTIVE OF THE BELGIAN FEDERAL GOVERNMENT
With the participation of DSG animation + vfx, INTERTOY ZONE & NORIEL IMPEX, MARMITAFILMS INNERVISION,
M MEDIA SHARINGCLOUD, CINEFEEL DOTATION
In collaboration with ROMANIAN TELEVISION SOCIETY
French distributor I CINÉMA PUBLIC FILMS
nternational sales CHARADES



